



PRESSEMITTEILUNG

Magdeburg, 14. Januar 2025

Ansprechpartner:

Matthias Ohms

matthias.ohms@erinnern.org

Tel: 0391 244 55 924

Fax: 0391 244 55 998

www.erinnern.org

Gedenkveranstaltung der Gedenkstätte für Opfer der NS- „Euthanasie“ Bernburg

Anlässlich des bundesweiten Tages des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus lädt die Gedenkstätte Bernburg am 27. Januar 2025 um 17:00 Uhr zu einer szenischen Lesung ein, gestaltet und aufgeführt von Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Carolinum Bernburg.

Am Nachmittag des 27. Januar 1945 erreichten Einheiten der Roten Armee das Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau und entdeckten dort ein jegliche Vorstellungskraft übertreffendes Grauen. Heute gilt Auschwitz weltweit als Synonym für den nationalsozialistischen Völkermord. Auch in Sachsen-Anhalt gab es Lager und Einrichtungen, die die einzigartige bürokratische und technische Perfidität des Nationalsozialismus belegen. Eine davon war die „Euthanasie“-Anstalt auf dem Gelände des psychiatrischen Krankenhauses Bernburg. In deren Gaskammer starben in den Jahren 1940 bis 1942 an die 14.000 Menschen, darunter Patientinnen und Patienten aus medizinischen Einrichtungen und Inhaftierte aus Konzentrationslagern.

14.000. Eine nüchterne Zahl. Hinter der sich bewegende Schicksale verbergen. Im Mittelpunkt der diesjährigen Gedenkveranstaltung stehen drei politisch aktive Frauen, die im Jahr 1942 aus dem Konzentrationslager Ravensbrück in die „Euthanasie“ – Anstalt Bernburg transportiert und dort ermordet wurden. Was für Menschen waren sie? Warum wurden sie von den Nationalsozialisten verfolgt? Wofür standen sie ein? Eine Antwort auf diese Fragen suchten Schülerinnen und Schüler und erarbeiteten aus ihren Rechercheergebnissen unter der Leitung von Jana Beyer, Lehrerin am Carolinum Bernburg, ein berührendes Stück. Käthe Leichter (1895-1942), Rosa Manus (1881-



1942) und Olga Benario-Prestes (1908-1942) werden durch die Jugendlichen zu Wort kommen und einen Einblick in ihr Leben geben.

Die Aufführung wird im Saal des Hauses Neuendorff auf dem Gelände des Fachklinikums Bernburg stattfinden, die anschließende Kranzniederlegung an der Grabstelle vor dem Gebäude der Gedenkstätte. Für die Planung der Sitzplätze bitten wir um vorherige Anmeldung bis zum 23. Januar 2025 unter 03471-319816 oder info-bernburg@erinnern.org.

Für Interessierte sind der Dauerausstellungsbereich und die historischen Räume an diesem Tag von 10:00 bis 16:30 Uhr geöffnet.

Für weitere Fragen steht das Team der Gedenkstätte telefonisch unter 03471 319816 oder per E-Mail unter info-bernburg@erinnern.org zur Verfügung.

Für das beiliegenden Fotos gelten folgende Informationen:
Lichtinstallation in den historischen Räumen der Gedenkstätte im Rahmen der Gedenkaktion #LichterGegenDunkelheit am 27. Januar 2022, Foto: Sammlung Gedenkstätte Bernburg

Gedenkstätte für Opfer der NS-„Euthanasie“ Bernburg

c/o Fachklinikum für Psychiatrie
Olga-Benario-Str. 16/18
06406 Bernburg

Tel: 03471 31 98 16

Fax: 03471 640 96 91

Mail: info-bernburg@erinnern.org

Web: www.erinnern.org

Facebook: [@GedenkstaetteBernburg](https://www.facebook.com/GedenkstaetteBernburg)

Instagram: [@gedenkstaette_bernburg](https://www.instagram.com/gedenkstaette_bernburg)

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 09:00 - 16:00 Uhr

Jeden ersten Sonntag im Monat 10:00 - 16:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung.